

# Vernetzt im Alpenraum

**Verbindungen schaffen, Zukunft formen**

**Congress Center Villach (CCV), Europaplatz 1, 9500 Villach**

## Programm

(Stand: 21.1.2026)

**Moderation:** Elisabeth Stix (Rosinak & Partner), Hanna Posch (PlanSinn)

**Montag, 2. März 2026**

ab 12:00	<b>Registrierung, Ankommen</b> bei einem gemeinsamen Mittagessen
13:00	<b>Beginn und Begrüßung</b> durch <ul style="list-style-type: none"><li>• Landeshauptmann Peter Kaiser, Land Kärnten</li><li>• Sektionschefin Elfriede Moser, Leitung Sektion III - Fortwirtschaft und Regionen, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft (BMLUK)</li></ul>
13:15	<b>Interaktiver Einstieg in die Veranstaltung</b>
13:45	<b>Zusammenarbeit stärkt Wandel: Transformationsprozesse vorantreiben</b> Thematische Kurzimpulse entlang der EUSALP Vorsitzschwerpunkte im Jahr 2025 <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Mobilitätswende: nachhaltig, energieeffizient, multimodal</b> Patrick Skoniezki, Land Tirol</li><li>• <b>Energiewende: Zukunftsfähige und nachhaltige Etablierung erneuerbarer Energien</b> Christian Wankmüller, Land Kärnten</li><li>• <b>Transformation der Bauwirtschaft: Kreislauffähiges Bauen und Sanieren</b> Christina Bauer, Land Salzburg</li><li>• <b>Territoriale Dimension der EUSALP</b> Erich Dallhammer, ÖIR – Österreichisches Institut für Raumplanung</li></ul>
15:15	<b>Pause</b>
15:45	<b>Der Rahmen für zukünftige Kooperationen</b> Impuls zu Governance-Strukturen & Ausblick auf Rahmenbedingungen der Kooperation 2028+ in Interreg <ul style="list-style-type: none"><li>• Michael Roth, BMLUK</li></ul>

16:15	<b>Vernetzt im Alpenraum – Verbindungen schaffen, Schnittstellen finden im Rahmen von Alpine Dates</b> <p>Im Rahmen der Alpine Dates haben alle Teilnehmer:innen die Möglichkeit, in mehreren kurzen Runden neue Menschen und Projekte kennenzulernen und so ihr Netzwerk zu erweitern. Rund 20 Personen stehen als Gesprächspartner:innen, sogenannte Alpine Dates, zur Verfügung.</p>
17:30	<b>Wrap Up</b>
18:00	<b>Abendprogramm Stadtspaziergang</b> <p>Geführter Spaziergang durch die Villacher Innenstadt mit Fokus „Schwammstadt“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig, Stadt Villach</li> </ul>
19:30	<b>Gemeinsames Abendessen in Villach (Parkcafé Villach, Moritschstraße 2)</b>

## Dienstag, 3. März 2026

08:15	<b>Ankommen, Begrüßungskaffee</b>
08:30	<b>Begrüßung und Einstieg in Tag 2</b>
08:45	<b>Alpine Mini-Talks – Zukunftsperspektiven für den Alpenraum</b> <p>6 pointierte Vorträge zu zentralen Zukunftsthemen setzen inhaltliche Blitzlichter und dienen neben den am Vortag gehörten Impulsen als Grundlage für die anschließende Vertiefung zu möglichen Kooperationsthemen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Koralmbahn - Auswirkungen auf den Raum</b>, Reinhard Wallner, ÖBB Regionalmanager / Kärntner Linien</li> <li>• <b>Umwelt &amp; Biodiversität</b>, Helmut Serro, Land Kärnten</li> <li>• <b>Klimawandelanpassung &amp; Naturgefahren</b>, Katharina Rieder, BMLUK</li> <li>• <b>Green &amp; Digital Transition</b>, Jasmina Steiner, Stadtamt Lienz</li> <li>• <b>Arbeitsmarkt &amp; Bildung</b>, N.N.</li> <li>• <b>Räumliche Perspektiven im Alpenraum</b>, Michael Roth, BMLUK</li> </ul>
09:30	<b>Die Zukunft des Alpenraums gemeinsam gestalten</b> <p>Im Format des World Café diskutieren die Teilnehmenden in drei moderierten Runden an mehreren Tischen folgende Fragen und können so ihre Visionen für zukünftige Themen zur weiteren Ausgestaltung von Interreg-Programmen und der EUSALP mitgeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Zukunftsthemen erfordern verstärkte Kooperation?</li> <li>• Welche Akteur:innen und Formate braucht es dafür?</li> <li>• Welche Wirkungen sollen Programme künftig erzielen?</li> </ul>
11:00	<b>Pause</b>
11:15	<b>Synthese im Plenum – Erkenntnisse bündeln</b> <p>Im Rahmen einer Fish-Bowl-Diskussion werden zentrale Erkenntnisse des World-Cafés für Programmierung und Umsetzung in der Förderperiode 2028+ zusammengefasst. Die Teilnehmenden haben dabei die Möglichkeit aktiv an der Diskussion teilzunehmen.</p>
12:00	<b>Dank und Abschluss</b> durch <ul style="list-style-type: none"> <li>• Markus Seidl, Geschäftsführer, Österreichische Raumordnungskonferenz</li> </ul>
danach	<b>Ende der Veranstaltung, Ausklang beim gemeinsamen Mittagessen</b>